

November 2015

Amtliche Mitteilung
an einen Haushalt
Nr. 4/2015



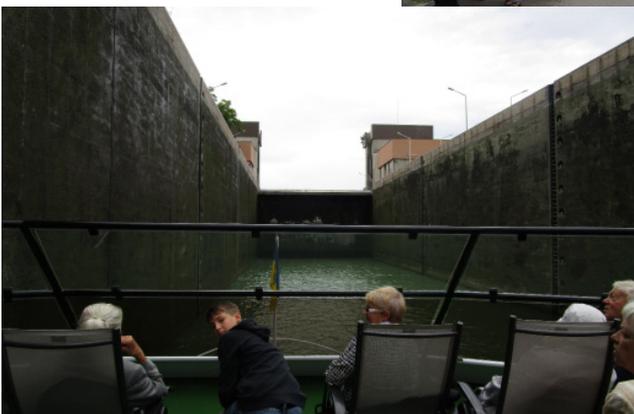
Wolfsthaler Gemeindenachrichten

www.wolfsthal.gv.at



Die Zeitung für alle Wolfsthalerinnen und Wolfsthaler

Senioren Ausflug 2015



Bericht - siehe Seite des Bürgermeisters

Veranstaltungen im Advent

Die Adventfenster finden Sie auf Seite 4, die anderen Veranstaltungen auf den Seiten 5, 7 und 9.

News vom SC Wolfsthal

Auf Seite 8 finden Sie alle Informationen über den Spielbetrieb und die aktuelle Tabelle.

Infos aus der Gemeinde

Neuigkeiten und aktuelle Informationen aus der Gemeinde finden sie auf der Seite 10.

Die Seite des Bürgermeisters

Liebe Gemeinde!

Als am 19. November 2015 in Hainburg bekannt gegeben wurde, dass das Trinkwasser in Hainburg verunreinigt war und nicht mehr getrunken werden durfte gab es unzählige Anrufe am Gemeindeamt beim Vizebürgermeister und auch bei mir, mit der Frage ob auch unsere Wasserversorgung davon betroffen sei.

Ich möchte dazu kurz erklären wie die Gemeinde Wolfsthal mit Trinkwasser versorgt wird:

Das Trinkwasser wird von unserem eigenen Brunnen in der Badstube (ca. 200 m nach dem Ende der Donaugasse) zum Hochbehälter am oberen Ende der Triftgasse (Umkehrplatz) gepumpt und dort aufbereitet. Im Zuge der Aufbereitung werden die Nitrat- und Pestizidmoleküle herausgefiltert, die Wasserhärte wird von ca 35 Härtegraden auf ca 10 Härtegrade gesenkt und anschließend mit einer Infrarotdesinfizierungsanlage von eventuellen Keimen befreit. Im Hochbehälter verfügen wir über zwei Trinkwasserbecken die jeweils 250 m³ fassen. Aus diesen Behältern wird das Trinkwassernetz in unserer Gemeinde versorgt. Wir haben keinerlei Verbindung mit dem Wasserleitungsnetz in Hainburg. Solche Verkeimungen wie sie in Hainburg festgestellt wurden können aber überall passieren und der Grund sind meistens Bauarbeiten am Wasserleitungsnetz. Weiters haben wir noch die Möglichkeit vom Brunnen Berg, wo wir ein unbeschränktes Wasserrecht haben, Trinkwasser nach Wolfsthal zu pumpen, aber seit der Inbetriebnahme der neuen Wasserversorgung im Jahr 2008

wurde das noch niemals in Anspruch genommen, da dieses Wasser nicht aufbereitet wird und Sie dabei vor allem Wasser mit einem Härtegrad von 30 – 35 deutschen Härtegraden in Ihren Haushalt bekommen würden.

Unsere Trinkwasserversorgung funktioniert hervorragend, die Wasserqualität ist top (Untersuchungsergebnisse in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung) und wir alle gemeinsam können auf unsere „Wasserversorgung neu“ wirklich stolz sein. Um Ihnen all das auch zeigen zu können werden wir im kommenden Jahr einen Tag des Wassers veranstalten wo Sie die Möglichkeit haben werden sich vor Ort zu informieren.

Kanal:

Da mit den Slowakischen Abwasserentsorgungsbetrieben (BVS) die Verhandlungen wegen zu großer Differenzen abgebrochen wurden arbeiten wir mit Hochdruck an einer alternativen Lösung für die Entsorgung unserer Abwässer. Wir haben aus diesem Grund in der Gemeinderatssitzung vom 30.9.2015 einen Grundsatzbeschluss für die Errichtung einer gemeinsamen Kläranlage aller 5 Gemeinden die

bisher in die Kläranlage Bratislava – Petrzalka einleiteten. Die Preisdifferenz mit den Entsorgungsbetrieben in Bratislava sieht so aus, dass wir zur Zeit 0,20 Cent je m³ Abwasser bezahlen und dieser Preis würde sich bei Abschluss eines neuen Vertrags auf 92 Cent je m³ erhöhen. Bei einem Neubau liegen die Kosten wesentlich günstiger. Ich werde Sie weiter informieren.

Asylwerber in unserer Gemeinde:

Anbei finden Sie eine Information von Uschi Leithner die federführend mit anderen Freiwilligen die Asylwerber in unserer Gemeinde betreut. Ich möchte mich auf diesem Weg stellvertretend für alle Helfer bei Ihr für ihren Einsatz bedanken.

Dirndlvorstellung:

Die Bäuerinnen unserer Gemeinde haben unter der Leitung der Ortsbäuerin, Marta Schödinger, einen Dirndlñähkurs veranstaltet und das Ergebnis im Musikheim präsentiert. Was hier vorgeführt wurde kann sich wirklich sehen lassen und ich habe gehört, dass es auf Grund des positiven Echos einen weiteren Kurs geben wird. Danke!



Änderung der Verordnung über die Einhebung der Hundeabgabe:

Da die Gemeinde seit geraumer Zeit Hundekot-Beutelspender aufgestellt hat und diese auch wieder befüllt werden müssen, sollten diese Ausgaben auch in der Hundeabgabe berücksichtigt werden. Es wird daher die jährliche Hundeabgabe von dzt. € 20,- auf € 30,- ab 1.1.2016 angehoben.

Neufestsetzung des Einheitssatzes zur Berechnung der Aufschließungsabgabe:

Das Amt der NÖ LR, Abt. IVW3, hat bereits bei der VA-Beratung im Jahr 2014 empfohlen, den Einheitssatz bei der Aufschließungsabgabe auf mindestens € 550,- anzupassen. Die Verordnung zur Berechnung der Aufschließungsabgabe aus dem Jahr 2011 weist einen Einheitssatz von € 490,- aus. Gem. § 38 Abs. 6 NÖ Bauordnung 2014 wird der Einheitssatz

zur Berechnung der Aufschließungsabgabe mit € 550,- neu festgesetzt. Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2016 in Kraft.

Pater Ernst

Am Sonntag, den 22. November wurde im Rahmen der Hl. Messe der 85. Geburtstag von unserem Pater Ernst gefeiert. Die Gemeinde gratuliert auf diesem Weg nochmals herzlich!

Ausflug der älteren Generation:

Am 14.9.2015 fand der Ausflug für die ältere Generation in unserer Gemeinde statt und wir führen mit dem Schiff von Wien Nussdorf nach Weißenkirchen und zurück.

Es war ein wunderschöner Tag und ein wirkliches Gemeinschaftserlebnis gemeinsam einen Tag auf der Donau zu verbringen.



Kontakt:

0676 527 5102

buergermeister@wolfsthal.gv.at

So bleibt mir noch, wie immer, in Erinnerung zu rufen, dass ich für Sie unter der Tel. Nr. +43 676 5275102 erreichbar bin und verbleibe als

Euer Bürgermeister:
Abg. z. BR Gerhard Schödinger





Wolfsthaler Adventfenster 2015

Auch dieses Jahr gestalten wieder fleißige Hände, täglich im Dezember, Adventfenster in Wolfsthal. Lassen Sie sich verzaubern, entdecken Sie bei einem Spaziergang glitzernde Sterne, wunderbare Dekorationen und genießen bei kleinen Umtrunks (Heuer mit Einigen für den guten Zweck!) den Beginn der besinnlichen Weihnachtszeit!

MEIN PERSÖNLICHER TIPP! Am 6. Dezember findet wieder das alljährliche Weihnachtskonzert der Donaustimmen statt, nähere Informationen finden Sie auf deren Einladung! (PS: Es kommt der Nikolo!!!)

TERMINE IM ÜBERBLICK:

- Dienstag** 1.12., Familie Niefergall, Hauptstraße 1 (Glühweinstand ab 17:00 Uhr)
Mittwoch 2.12., Familie Huimann, Edelhofgasse 55
Donnerstag, 3.12., Kinderkrippe Tausendfüßler, Hauptstraße 28 (Punschstand ab 17:00 Uhr)
Freitag, 4.12., Familie Niefergall (HOFLADEN), Bahnhofstraße 1B (Punschstand ab 15:00 Uhr)
Samstag, 5.12., Familie Krammer, Weingartenstraße 15
Sonntag, 6.12., Familie Goldschmidt, Schafberggasse 30
Montag, 7.12., Familie Mainx, Hauptstraße 43 (Punschstand ab 17:00 Uhr, SPENDE – Kinder-Krebs-Hilfe-Österr.)
Dienstag, 8.12., Familie Ströck, Triftgasse 39
Mittwoch, 9.12., Familie Lehr, Zollhausstraße 6
Donnerstag, 10.12., Verein Donaustimmen, Hauptstraße 28, (... im alten Kindergarten)
Freitag, 11.12., Familie Wenth, Obere Siedlungsstraße 4
Samstag, 12.12., Familie Kamerad/Schmid, Bergg. 10 (Punschstand ab 17:00 Uhr für einen guten Zweck)
Sonntag, 13.12., Familie Mager, Obere Siedlungsstraße 7
Montag, 14.12., Familie Prosenbauer, Hauptstraße 55
Dienstag, 15.12., Familie Wolf, Neugasse 7
Mittwoch, 16.12., Kindergarten Wolfsthal, Bahnhofstraße 6D
Donnerstag, 17.12., Familie Grögor, Obere Gasse 12
Freitag, 18.12., Sportverein Wolfsthal, Sportplatzweg (Punschstand ab 17:00 Uhr)
Samstag, 19.12., Familie Frey, Schafberggasse 27
Sonntag, 20.12., Familie Eisenbarth, Obere Gasse 30/2/3 (Punschstand ab 15:00 Uhr, SPENDE – Tierheim Bruck)
Montag, 21.12., Familie Rein/Krcal, Hauptstraße 37
Dienstag, 22.12., Familie Bartal/Resch, Obere Gasse 14
Mittwoch, 23.12., Volksschule Wolfsthal, Bahnhofstraße 6E
Donnerstag, 24.12., Wallfahrtskirche „Maria am Birnbaum“

Ich möchte mich nochmals für die fleißige Mithilfe herzlich bedanken und wünsche allen



REBECCA MÜLLNER

Hallo liebe Wolfsthalerinnen und Wolfsthaler!

Der Winter steht vor der Tür, darum möchte ich als Vizebürgermeister als auch als Energiegemeinderat einige Zeilen zu dem Thema „Moderne Holzheizungen“ in der Gemeindezeitung veröffentlichen.

Holz als Brennstoff ist CO₂ neutral, umweltfreundlich und günstig. In Ein- und Mehrfamilienhäusern wird Holz in Form von Stückholz, Hackschnitzel oder Holzpellets verheizt.

Scheitholzheizungen mit Pufferspeicher haben deren Haupteinsatzgebiet in Ein- und Mehrfamilienhäusern im ländlichen Gebiet. Heutige Stück- bzw. Scheitholzkessel sind emissionsarme und wirkungsgradoptimierte Heizkessel, die ein komfortables Heizen ermöglichen, vor allem wenn sie mit einem Pufferspeicher kombiniert sind. Überschüssige Wärme wird im Puffer zwischengespeichert. Dadurch können die Einheizintervalle auf bis zu drei Tage verlängert werden (abhängig von der Dämmung des Hauses und dem Wärmeabgabesystem). Die Anschaffungskosten inkl. Steuerung und Raumaustragung betragen ab 8.000 €. Die Heizkosten liegen bei ca. 600-1.200 € pro Jahr. Eine andere Art von Scheit-

holz-Heizung ist der Kachelofen. Angenehme Strahlungswärme und ansprechendes Kachelofendesign sind meist die Argumente für einen Kachelofen. Bei einer modernen Kachelofen-Ganzhausheizung wird Wärme in ein Warmwassersystem (inkl. Pufferspeicher) übertragen. Die Anschaffungskosten inkl. Steuerung und Raumaustragung betragen ab 15.000 €. Die Heizkosten liegen bei ca. 600-1.200 € pro Jahr. Pelletsheizungen sind vollautomatische Holzheizungen. Durch ihre Kompaktheit und ihren relativ konstanten Wassergehalt der Pellets, eignen sie sich ideal für automatisch beschickte Heizkessel. Durch den hohen Brennwert der Pellets benötigt der Lagerraum nur wenig Platz. Das Lager muss jedenfalls trocken sein. Beim Umstieg von Öl auf Pellets kann der Öllagerraum genutzt werden. Die Anschaffungskosten inkl. Steuerung und Raumaustragung betragen ab 16.000 €, kleine Pelletsöfen für Wohnräume mit Tagestank gibt es bereits ab 3.000 €. Die Heizkosten liegen bei ca. 675-1.350 € pro Jahr. Hackschnitzelheizungen haben ihr Haupteinsatzgebiet in Bauernhöfen, Gewerbebetriebe, da



Kontakt:

0676 527 5103

vizebuergemeister@wolfsthal.gv.at

Anlagen üblicherweise erst ab 25 kW Leistung erhältlich sind. Wegen der geringeren Energiedichte von Hackschnitzeln muss der Lagerraum für Hackgut groß genug sein. Holzschnitzel sind am billigsten, wenn sie von einem Traktoranhänger oder einem LKW direkt in den Lagerraum gekippt werden können. Eine Zufahrtsmöglichkeit ist daher günstig. Die Anschaffungskosten inkl. Raumaustragung betragen ab 25.000 €. Die Heizkosten liegen bei ca. 500-1.000 € pro Jahr. Quelle: „Energeregion Römerviertel Carnuntum“

Euer Vizebürgermeister
Michael Peterka

Termine für die Ballsaison 2016:

- 09.01.2016 Trachtenball des Jugendvereines/Musikheim
- 23.01.2016 Kindermaskenball der SPÖ/Musikheim
- 30.01.2016 Feuerwehrball/Musikheim



Heizkostenzuschuss NÖ 2015/2016

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2015/2016 in der Höhe von € 120,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2016 beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Unser Trinkwasser

Auszug aus der Trinkwasseruntersuchung vom 7.10.2015 der NUA-Umweltanalytik GmbH.: (Entnahmestelle bei der Volksschule)

Gesamthärte: 10,0 °dH
Carbonathärte: 5,8 °dH
pH-Wert 7,0
Calcium 46 mg/l
Magnesium 15 mg/l
Natrium 7,9 mg/l
Kalium < 1,0 mg/l
Eisen < 0,010 mg/l
Nitrat 19 mg/l
Chlorid 15 mg/l
Sulfat 53 mg/l

Die Gehalte der untersuchten Pestizidsubstanzen und Metaboliten lagen unter den Bestimmungsgrenzen, es waren weder coliforme Bakterien noch Escherichia coli oder Enterokokken nachweisbar.

Somit entspricht unser Wasser im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.



SONNENKRAFTWERK

Mit der eigenen Photovoltaik-Anlage bares Geld sparen!

Produzieren Sie selber Strom mit den maßgeschneiderten Konzepten der EVN.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren –
evn.at/sonnenkraftwerk oder 0800 800 333

EVN Die EVN ist immer für mich da.

„Polizeiwache 007“ war der Titel des diesjährigen Stückes des Wolfsthaler Theatervereins TV2412. Zum 10. Mal wurde im Musikheim vor ca. 700 Besuchern an drei Wochenenden im Oktober gespielt. Unser erster „runder“ Geburtstag war sehr aufregend für uns, denn 10 Jahre Lientheater ist schon eine Besonderheit und ehrt uns sehr!

Was anfangs als Projekt für die Jugendarbeit und Freizeitgestaltung gedacht war, entwickelte sich rasch als quasi Fixbestandteil des Wolfsthaler Herbstes und unseres Lebens. Mit den Proben wird im späten Frühjahr begonnen. Erst als Leseproben und Ideenfindungen für „regionale Schmanckerln“, später werden Gestik und Abläufe integriert und zu guter letzt natürlich auf der (eigens gebauten!) Bühne im Musikheim zur Perfektion gebracht.

An dieser Stelle möchten wir uns natürlich auch wieder bei unseren fleißigen Helfern (den Mädels und Burschen des Wolfsthaler Jugendvereins WOZU) recht herzlich bedanken! Ohne euch wären diese Veranstaltungen, so wie sie sind, nicht möglich. Des Weiteren geht unser Dank auch an die vielen fleißigen Mütter und Großmütter unserer Spie-

ler, die eine Verköstigung des Publikums mit ihren guten Aufstrichen und Mehlspeisen sicherstellen. DANKE!!!

Zuletzt noch einen besonderen Dank an unsere Mitspieler, Vereinsmitglieder und vor allem an unser PUBLIKUM. Es war uns wie immer eine große Freude für Sie zu spielen!

Ihr TV2412



PUNSCHSTÄNDE

28.11.2015 Punschstand der SPÖ am Dorfplatz

01.12.2015 ab 17.00 Glühwein Familie Gerald Niefergall Hauptstraße 1

03.12.2015 ab 17:00 Punschstand Kinderkrippe am Dorfplatz

04.12.2015 ab 15:00 Punschstand Hofladen Bahnhofsstraße 1b

06.12.2015 Adventfest Donaustimmen Dorfplatz

07.12.2015 ab 17:00 Punschstand Familie Mainx Hauptstraße 43

12.12.2015 ab 17:00 Weihnachtsfenster mit Punschstand Familie Kamerad/Schmid Berggasse 10

18.12.2015 ab 17:00 Punschstand SCW am Sportplatz

19.12.2015 ab 16:00 Punschstand Leithner Ranch (mit Pferdeflohmarkt, Young Living Öle-Infostand, Access Bars und Klangmassage zum Ausprobieren für Jung und Alt.)

20.12.2015 ab 15:00 Punschstand Eisenbarth Verena Obere Gasse 30/2/3

24.12.2015 Punschstand Burschenschaft am Dorfplatz

30.12.2015 ab 16:30 Punschstand der Familie Minarik , Obere Siedlungsstraße 31





Zum Spielbetrieb:

Der SC Wolfsthal hat ja seit Juni dieses Jahres ein neues Trainer-team – Jan Murar (ist von Hainburg zu uns gekommen) und der bestens bekannte Martin Valcek sind mit viel Schwung ans Werk gegangen.

Mit den vielversprechenden Neuerungen im Kader waren die Erwartungen vom Start weg natürlich sehr hoch – die jungen Wolfsthaler sind reifer geworden und wurden durch einige sehr gute Zugänge verstärkt (siehe Mannschaftsfoto).

Wir sahen auch etliche sehr gute Spiele auf einem für die 2. Klasse sehr hohem Niveau, die „Derbys“ waren ausgezeichnet besucht und es hat sich herumgesprochen, dass in Wolfsthal guter Fußball gespielt wird und auf dem Sportplatz tolle Stimmung und Unterhaltung geboten wird. Wir stehen vor der Winterpause auf dem hervorragenden 2. Platz!

Das freut uns und das genau sehen wir als eines unserer Ziele. Ein anderes wichtiges Ziel ist der Aufbau und Betrieb einer Jugendmannschaft – es haben sich

einige ambitionierte Väter gefunden und im Sommer einen Trainingsbetrieb auf die Beine gestellt.

Im Winter wird im Turnsaal trainiert, es sind noch Plätze frei – kontaktieren sie bitte:

Bernd Hofmeister unter 0699 / 19313119.

Vergessen sie nicht – Fußball ist ein Mannschaftssport, der von Zusammenhalt, Teamgeist, guter Organisation der Mannschaft und Entwicklung von Individuen lebt: alle diese Eigenschaften gut gelehrt und gelebt sind die beste Vorbereitung für die berufliche Karriere junger Menschen!

Wir organisieren Veranstaltungen – Bauernschmaus, Preisschnapsen, Dorffest, etc.

Das dient natürlich der Finanzierung unseres Betriebes, andererseits sehen wir uns als Wolfsthaler Verein verpflichtet, unseren Beitrag zu einem intakten Dorfleben zu leisten und dazu gehören auch Brauchtum und „Festln“.

Herzlichen Dank ihnen allen für ihren Besuch und ihre Unterstützung!

Zum Thema:

Am Freitag den 18. Dezember

gibt es das „Adventfenster“ am Sportplatz!

Punsch, Glühwein und Snacks servieren wir ab 17:00 Uhr

Für den SCW – Vorstand
DI (FH) Bernd Hofmeister

POS	VEREIN	SP	DIFF	PKT
1.	 Göttesbrunn	14	40	38
2.	 Wolfsthal	14	28	32
3.	 Edelstal	14	16	32
4.	 Haslau	14	24	29
5.	 Sarasdorf	14	16	28
6.	 Prellenkirchen	14	12	24
7.	 Stixneusiedl	14	10	23
8.	 Götzendorf Oranjezz	14	13	21
9.	 Hundsheim	14	2	17
10.	 Margarethen/M.	14	-16	17
11.	 Au/L	14	-3	14
12.	 Höflein	14	-33	9
13.	 Petronell	14	-30	8
14.	 Wilfleinsdorf	14	-31	6
15.	 Rohrau	14	-48	2



Die Donaustimmen laden zum



Am Sonntag, dem 06. 12. 2015

Ab 15.00 Uhr gibt es in gewohnter Form unser kulinarisches Angebot am Dorfplatz.

Kaffee und hausgemachte Mehlspeisen kann man in den warmen Räumlichkeiten der ÖVP und SPÖ Lokale einnehmen.

Nach dem Konzert, das um 16.00 Uhr in unserer Pfarrkirche beginnt, trifft der Nikolaus am Dorfplatz ein.

Karten für das Konzert sind bei Fr. Prosenbauer unter der Telefonnummer +43 680 324 70 80 erhältlich!

Wir freuen uns auf viele Besucher und wünschen eine ruhige, stressfreie und besinnliche Adventzeit!

Die Donaustimmen

Hl. Dreikönige

Liebe WolfsthalerInnen!

Noch ist Zeit, doch die nächste Sternsingeraktion sollte Anfang 2016 stattfinden. Es ist eine liebgeordnete Tradition, dass die Kinder als die Hl. Dreikönige zu Ihnen nach Hause kommen und um Spenden bitten um die Ärmsten

der Armen zu unterstützen. Nach 10 Jahren Einsatz ist es mir heuer nicht mehr möglich diese Aktion zu leiten. Deshalb wende ich mich heute an Sie mit der Frage: Wer möchte diese Tradition fortsetzen? Sollte sich niemand dafür bereit erklären, wird es 2016 keine Sternsinger geben. Für ev. Fragen oder Interesse

bitte bei mir Eva Hammerer Tel. 02165/65645 oder bei Pater Ernst melden.

Danke für Ihr Verständnis.



Firmung 2016

In der Pfarrkirche Wolfsthal findet jedes 2. Jahr eine Firmung statt, im Mai 2016 ist es wieder soweit: Alle interessierten 13- und 14- Jährigen können sich ebenfalls bei Eva Hammerer melden.

Tag der offenen Tür auf der LEITHNER RANCH

Am 9.10.2015 übergab das Team der Leithner-Ranch einen Gutschein über € 700.- aus dem Reingewinn des „Tages der offenen Türe“ im Juni an Frau Dir. Gabriele Polasek für die allgemeine Sonderschule Hainburg/Donau.



Diamantene Hochzeit



Die Gemeinde gratuliert dem Ehepaar Wenth Elisabeth und Leonhard zur Diamantenen Hochzeit. Die Jubilare blicken nunmehr auf bereits 60 Ehejahre zurück.

Schneeräumung:

Wir möchten alle GemeindegängerInnen daran erinnern, dass

der Gehsteig, oder falls kein Gehsteig vorhanden ist, 1 Meter der Fahrbahnbreite, für die Fußgänger schnee- und eisfrei gehalten werden muss. Diese Verpflichtung besteht unabhängig davon, ob auf dem Grundstück ein Gebäude steht oder nicht, oder ob das Haus vielleicht (noch) nicht bewohnt ist.

Weiters möchten wir Sie daran erinnern, eventuelle Ablagerungen auf Straße oder Gehsteig z.B. Baumaterial, Schotter usw. ehestmöglich zu entfernen und im Winter möglichst auf eigenem Grund zu parken, um eine reibungslose Schneeräumung seitens der Gemeinde zu gewährleisten.

Sollten Wasserleitungen im Freiwolfsthaler Gemeindenachrichten

en noch nicht entleert und abgesperrt sein, bitte umgehend winterfest machen, da ansonsten Frostschäden mit enormen Wasserverlust die Folge wären.

Information für Hundebesitzer:

Die Gemeinde möchte darauf hinweisen, dass JEDER Hundebesitzer verpflichtet ist, seine Hunde innerhalb von 3 Monaten nach Erwerb am Gemeindeamt anzumelden. Die Gemeinde behält sich das Recht vor, Kontrollen durchzuführen.

Wir ersuchen Sie auch, die vorhandenen Hundekot-Sackerln zu verwenden und dafür zu sorgen, dass die öffentlichen Plätze oder Straße nicht verunreinigt werden.

Seit August sind auch in unserer Gemeinde zwölf Flüchtlinge untergebracht. Alle zwölf Personen wohnen im Haus der Familie Schmidt (beim Kriegerdenkmal). Die Miete für die Wohnung, die Organisation der staatlich geregelten Grundverpflegung wird von der Fa. Eder übernommen, welche ihrerseits wiederum vertraglich geregelt vom Land N.Ö. beauftragt und bezahlt wird.

Mit diesen Leistungen sind allerdings gerade einmal die notwendigsten Grundbedürfnisse abgedeckt.

Die zur Verfügung stehende Wohnfläche ist zwar sehr klein und spartanisch eingerichtet, aber es ist nicht zuletzt dank der vielen Spenden und Hilfen der Wolfsthaler Helfergruppe alles vorhanden um das tägliche Leben zu bestreiten.

Ich möchte ihnen kurz die Personen vorstellen:

Eine Gruppe besteht aus sechs Geschwistern aus Afghanistan – vier Mädchen und zwei Buben

Hamid ist 22 Jahre alt und hat Wirt-

schaft studiert, die Mädchen Tayba und Farmana sind 16 und 15 Jahre alt, Faiz ist 13 und geht in die NMS in Hainburg, Robina und Farzia sind 8 und 6 Jahre alt und gehen in die Volksschule in Berg.

Die zweite Gruppe ist eine vierköpfige Familie aus dem Irak. Baktiar, 35 und Kirda 32 sind die Eltern mit den Kindern Muhammad, 11 Jahre, ist in der NMS in Hainburg 1. Klasse, und Yaran, Kindergarten Wolfsthal, 5 Jahre alt.

Dazu kommen noch zwei Burschen aus Afghanistan, 22 Jahre und Musamil 18 Jahre alt besucht die Handelsschule in Bruck.

Die irakische Familie hat vor kurzem auch schon den positiven Asylbescheid bekommen, alle anderen haben den entsprechenden Interviewtermin im Dezember und Jänner und hoffen natürlich ebenfalls auf eine positive Erledigung ihres Ansuchens.

Wie wir wissen, ist für eine erfolgreiche und sinnvolle Integration aber ein Bündel von Maßnahmen notwendig – an erster Stelle steht das Erlernen unserer Sprache, die Möglichkeit einer

Bildung und Ausbildung, das Heranführen, Kennenlernen und Akzeptieren unserer Kultur und die Art und Weise des Zusammenlebens in Österreich bzw. Mitteleuropa.

Jeder persönliche Kontakt ist ein wertvoller Beitrag, besonders hilfreich wäre in Wolfsthal auch ein positiver und aktiver Zugang von Vereinen und dörflichen Organisationen zu diesem Thema.

Dankenswerterweise gibt es in Wolfsthal diesbezüglich tatkräftige freiwillige Unterstützung, es ist gelungen einen so wichtigen zusätzlichen Deutschunterricht zu organisieren, eine regelmäßige Betreuung und Unterstützung hilft den Kindern bei den für sie ja doppelt schweren Schulaufgaben. Zwölf Flüchtlinge sind für Wolfsthal eine überschaubare und vernünftige Größenordnung, bei der eine erfolgreiche und zielführende Integration durchaus möglich ist.

Ursula Leithner

INHALTSVERZEICHNIS

Seite 2	Die Seite des Bürgermeisters
Seite 3	Die Seite des Bürgermeisters
Seite 4	Adventfenster
Seite 5	Die Seite des Vizebürgermeisters
Seite 6	Heizkostenzuschuss/Wasserwerte
Seite 7	Rückblick TV 2412/Punschstände
Seite 8	SC Wolfsthal
Seite 9	Adventfest Donaustimmen
Seite 10	Aus der Gemeinde
Seite 11	Bericht Flüchtlinge
Seite 12	Tipps der Landespolizeidirektion NÖ

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Wolfsthal, Hauptstraße 42, 2412 Wolfsthal

Redaktion:

Gemeinde Wolfsthal Gemeindegemeinschaft

Tel: 02165 62676

Fax: 02165 62676 6

E-mail: eva.leitner@wolfsthal.gv.at

Fotos:

Gemeinde Wolfsthal, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck:

CME Print, Groß-Enzersdorf

Im Schutz der Finsternis

Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier unsere Tipps:

- **Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.**

Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.

Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten.

- **Im Urlaub Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen.** Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.

- **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen.**

Außensteckdosen ab- oder wegschalten.

- **Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden** (trotz versperrbarer Fenstergriffe). Auch heiztechnisch ist Stoßlüften ökonomischer als permanentes Spaltlüften. Achtung – Versicherungen zahlen in diesem Fall nicht, da kein Einbruch sondern evtl. nur ein normaler Diebstahl vorliegt!

Sie haben die Möglichkeit unsere kostenlose Beratung zum Thema „Eigentumsprävention“ in Anspruch zu nehmen.

Die Polizei - wir sind für Sie da!

BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO BRUCK/LEITHA
Fischamender Straße 10, 2460 Bruck a.d. Leitha
Tel.: +43-59133 3320-305, Fax: +43-59133 3320-309
BPK-N-Bruck an der Leitha@polizei.gv.at, www.polizei.at